

OLDENBURG UND EUROPA

Wir bitten um Anmeldung bis zum 29. September 2015 per Telefon oder Mail unter einer der folgenden Kontaktadressen:

Bundesinstitut für Kultur und Geschichte der Deutschen im östlichen Europa (BKGE)

0441/96 19 5-0 (Sekretariat, Frau Feldmann) oder bkge@bkge.uni-oldenburg.de

Konrad-Adenauer-Stiftung e. V.

0441/20 51 79 9-0 (Sekretariat, Frau Pabst) oder kas-weser-ems@kas.de

In Verbindung mit:

Konrad-Adenauer-Stiftung Oldenburg und Europe Direct Oldenburg



OLDENBURG UND EUROPA

Einladung

Oldenburg 1945 und 2015

6. Oktober 2015, 19.30 Uhr

Kulturzentrum der Stadt Oldenburg PFL

OLDENBURG UND EUROPA



„Erinnerungsjahr 2015“: Kriegsende vor 70 Jahren – Oldenburg 1945

Im „Erinnerungsjahr 2015“, sieben Jahrzehnte nach Ende des Zweiten Weltkriegs, ist das gesellschaftliche und politische Leben in Oldenburg ohne europäische und globale Vernetzungen nicht mehr vorstellbar - eine Entwicklung, die mit der Zäsur des Jahres 1945 begann.

Besatzungstreitkräfte, Displaced Persons - meist ehemalige Zwangsarbeiter aus Polen und dem Baltikum - vor allem aber 42.000 Flüchtlinge und Vertriebene aus den ehemaligen deutschen Ostprovinzen veränderten das Gesicht der Stadt.

Der Oldenburger Historiker Dr. Andreas von Seggern und der Präsident

des Europäischen Parlaments a.D. und Vorsitzende der Konrad-Adenauer-Stiftung Dr. Hans-Gert Pöttering diskutieren, wie die damit verbundenen Herausforderungen und Chancen die Entwicklung Oldenburgs und Niedersachsens bis heute prägen. Dabei werden die europäische Integration, die deutsche Einheit und die EU-Erweiterung den Rahmen bilden. Schließlich ist zu fragen, welche Parallelen zu den aktuellen Migrationsbewegungen in Europa gezogen und welche Zukunftsperspektiven daraus für die europäische Integration abgeleitet werden können.

Oldenburg 1945 und 2015 | Programm

6. Oktober 2015, 19.30 Uhr

Kulturzentrum der Stadt Oldenburg PFL
Peterstraße 3, 26121 Oldenburg

Podiumsgespräch

Dr. Hans-Gert Pöttering
Präsident des Europäischen
Parlaments a. D. und Vorsitzender
der Konrad-Adenauer-Stiftung

Grußwort

Jürgen Krogmann
Oberbürgermeister der Stadt
Oldenburg

Dr. Andreas von Seggern
Historiker, Stadtmuseum
Oldenburg

Einführung

Prof. Dr. Matthias Weber
Direktor des BKGE

Moderation

Prof. Dr. Gunilla Budde
Historikerin, Vizepräsidentin der
Universität Oldenburg

Empfang